

*WOLFHARD H. KÖNIG*  
*Dipl.-Psych. et math.*  
*Psychoanalytiker (DPG)*  
*www.praxis-koenig.de*

*81377 München*  
*Ettalstr.13*  
*Tel 089/ 71 52 70*  
*Fax 089/ 71 15 78*  
*Info@Praxis-Koenig.de*

## Der Ursprung –

### Tiefenpsychologisches und astrologisches Denken in Sumer / Uruk

1. Im Zweistromland, zwischen Euphrat und Tigris, liegt die Wiege der Zivilisation – die ersten Städte Uruk und Ur (ca. 3300 v. Chr.)

Die älteste Dichtung der Welt berichtet darüber: im Gilgamesch-Epos  
(älteste Tontafel in altsumerisch ca. 2150 v. Chr.)

Vermutet werden 3000 Verszeilen, bisher gefunden und übersetzt ca. 2200

Entdeckt durch den britischen Archäologen Austen H. Layard 1847 bei Ausgrabungen der Stadt Ninive in assyrisch (7. Jh. V. Chr – König Assurbanipal)

Babylonische Fragmente aus dem 12. – 18. Jh.

2. Kulturelle Leistungen:

Erfindung der Schrift, der Mathematik und Astronomie (systematische Himmelsbeobachtungen), Grundidee astrologischen Denkens, erste Literatur

3. Zwei tiefenpsychologische Grundideen werden im Gilgamesch-Epos dargestellt:

- was ist ein Trauma, - wie geschieht Heilung durch Entwicklung (der Heilungsweg)  
(- vergl. Das Märchen: Das Hemd des Glücklichen)

4. Gilgameschs Stationen: König in Uruk, großenwahnsinniger Mauerbau, Kampf mit Enkidu, Kampf mit Enkidu gegen Chumbaba, Zurückweisung der Ishtar, Tötung des Enkidu durch die Götter, Traumatisierung Gilgameschs durch den Tod, die lange Suche nach der Unsterblichkeit, der lange Weg, König Utanapischtims Hilfe, die Schlange frisst das Kraut der Unsterblichkeit – Gilgameschs endliche Wandlung (der Entwicklungssprung): Kulturschöpfer statt Unsterblicher (Sublimierung)

Tafel XI, die sogenannte Flut-Tafel, beginnt damit, daß Gilgamesch fragt, warum er und Utnapischtim sich äußerlich gleichen, obwohl der eine sterblich und der andere unsterblich ist. In Beantwortung dieser Frage erzählt Utnapischtim die Geschichte von der großen Flut, und für den, der mit der Geschichte von Noah und der Sintflut vertraut ist, sind die Parallelen offensichtlich.

Die Götter beschließen, die Menschheit mit einer großen Flut zu strafen. Ea jedoch bricht aus ihren Reihen aus, um Utnapischtim vor dem bevorstehenden Untergang zu warnen. Durch ein Rohrhaus und eine Wand sendet er ihm eine Botschaft:

Mann von Schuruppak, Sohn Ubara-Tutus!

Reiß ab das Haus, erbau ein Schiff,

Laß fahren Reichtum, dem Leben jag nach!

Besitz gib auf, dafür erhalt das Leben!

Heb hinein allerlei besetzten Samen ins Schiff!

Ein großes Schiff, dessen Maße präzise angegeben sind, wird gebaut und zu Wasser gelassen. Utnapischtim erzählt:

Was immer ich hatte, lud ich darcin:

Was immer ich hatte, lud ich darcin an Silber,

Was immer ich hatte, lud ich darcin an Gold,

Was immer ich hatte, lud ich darcin an allerlei Lebenssamen:

Steigen ließ ich ins Schiff meine ganze Familie und die

Hausgenossen,

Wild des Feldes, Getier des Feldes,

Alle die Meistersöhne hab ich hineinsteigen lassen.

Die fürchterliche Flut bricht über das Land herein:

Sechs Tage und sieben Nächte

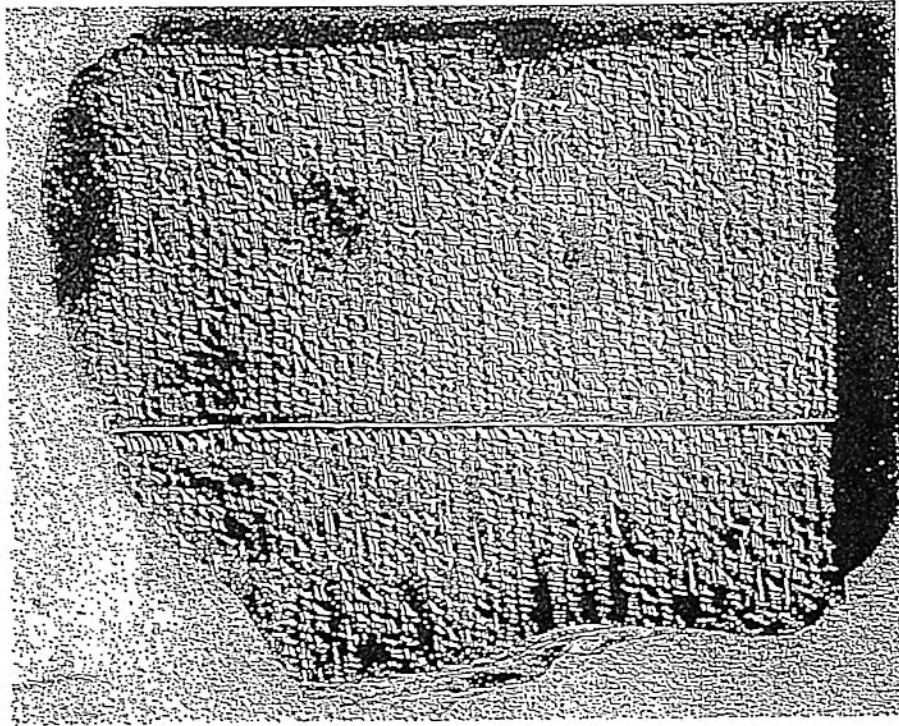
Geht weiter der Wind, die Sintflut,

Ebnet der Orkan das Land ein.

Wie nun der siebente Tag herbeikam,

Schlug plötzlich nieder der Orkan die Sintflut, den Kampf,

Nachdem wie eine Gebärende sie um sich geschlagen.



Tafel XI des Gilgamesch-Epos, die sogenannte Sintflut-Tafel

## Die Hochphase der griechischen Traumdeutung

### 1) Asklepius (560 v. Chr.):

- berühmter Arzt
- Sohn des heilkundigen Zentauren Chiron
- Sohn des Apollon oder Zeus

### 2) Asklepische Tempel:

über 400 in der Bütezeit in Griechenland und Kleinasien, bekannt: Epidaurus und Kos (Gründungsort)

### 3) Arbeitsweise:

- Eingangsoffer (Motivationsprüfung)
- Betreten des Abaton (Schlafraumes) und schlafen auf einer Kline
- Inkubation: im Heiligtum schlafen und träumen
- oft Traumepiphanie schon in der ersten Nacht  
Deutung durch die Priester am nächsten Tag
- Pat. verblieben oft Wochen und Monate (z.T. auch länger) im Tempelbezirk
- Wandlung: zum Religiosus oder Fanaticus (fanum: heiliger Bezirk)  
"Heilung durch Wiedergeburt"  
(vergl. Durcharbeitung bzw. Strukturänderung, Identitätsfindung etc.)

### 4) Methode: überliefert (2. - 4. Jh. n. Chr.) durch

- a) Synesius: lieber Nachtbücher führen als Tag(e)bücher
- b) Artemidor: sichtete ca. 3000 Träume mit Anamnese, Epikrise und Katamnese

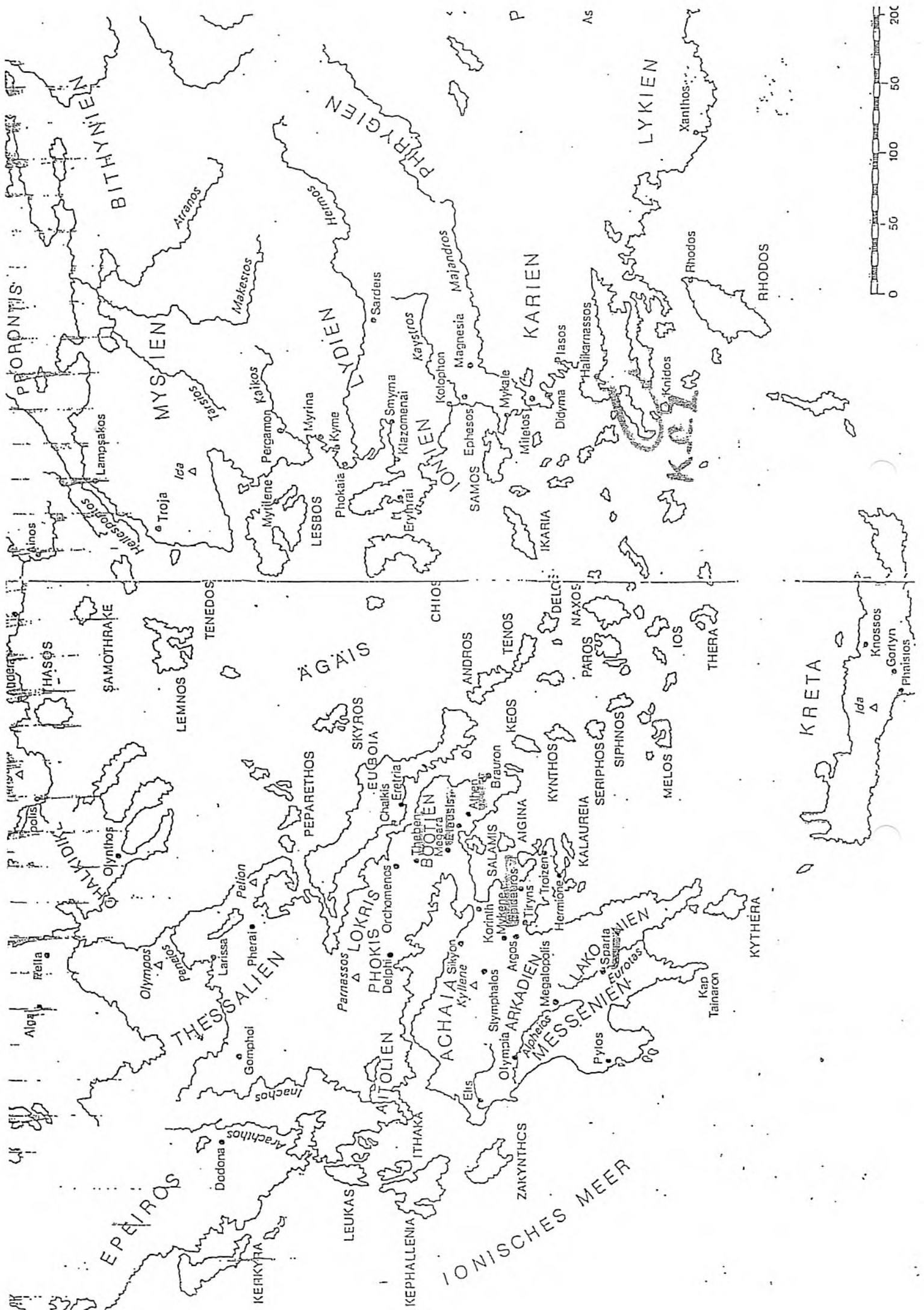
### Methode der Traumdeutung:

- Lebensgeschichte des Träumers berücksichtigen
- Charakter untersuchen
- momentane Stimmung und aktuelle Lebensumstände kennen
- Vertrautheit mit der Herkunftskultur (lokale Sitten und Gebräuche)
- den vollständigen Traumtext kennen (Einfälle?)

Artemidor gibt ein Beispiel, wie ein Traum je nach Kontext sieben verschiedene Deutungen nahelegen kann

### Motto:

*"Wir wünschen, daß die Götter uns helfen, deutlicher zu erkennen, was in uns vorgeht"*



*WOLFHARD H. KÖNIG*  
*Dipl.-Psych. et math.*  
*Psychoanalytiker (DPG)*  
*www.praxis-koenig.de*

*81377 München*  
*Ettalstr.13*  
*Tel 089/ 71 52 70*  
*Fax 089/ 71 15 78*  
*Info@Praxis-Koenig.de*

## Der psychoanalytische Prozess bei den Griechen

*Sophokles Trilogie: Ödipus Rex / Ödipus auf Kolonos / Antigone*

1. Sophokles schrieb 525 v. Chr. Das Stück „König Ödipus“  
(für einen Theaterwettbewerb – er fiel damit durch – heute gehört dieses Stück zu den meist  
gespielten der Welt-Theatergeschichte)
2. Wie Mertens (2005) schreibt hat der psychoanalytische Prozess Ähnlichkeit mit
  - a) einer Detektivgeschichte – eine Tat/Schuld wird entlarft/gefunden
  - b) einer Archäologie – die Realität/Wahrheit wird ausgegraben/gefunden/rekonstruiert
3. Das Stück „Ödipus Rex“ ist aufgebaut wie ein psychoanalytischer Prozess:
  - am Anfang ist Theben eine reiche Stadt mit einem gerechten, weisen Herrscher:  
Ödipus – ein Glücksfall der Geschichte
  - dann bricht die Pest aus (ein Symptom taucht auf)
  - das Orakel (von Delphy) spricht von einer ungesühnten Schuld: der Vorgänger König  
Laios wurde ermordet, der Täter nicht gefunden
  - Ödipus will den Täter finden, befragt den Seher Teiresias: der sagt Ödipus selbst sei  
der Täter
  - Langsam rekonstruiert sich: Laios wurde an einem Dreiweg erschlagen, als er nach  
Delphy zum Orakel fuhr, kurz bevor Ödipus in die Stadt kam und sie von der Sphinx  
befreite, um dann die Königin Jokaste zu heiraten und vier Kinder zu bekommen
  - Ödipus erfährt, dass er als Kind ausgesetzt wurde (sterben sollte) und bei Pflegeeltern  
überlebt hat (Polybos und Merope in Korinth)
  - Ödipus erkennt, dass er der Mann am Dreiweg war, der den Vater erschlagen und die  
Mutter geheiratet hat
  - Der Chor erkennt: Ödipus ist **unschuldig schuldig...**

Das Wirken des Unbewußten und die von ihm bewirkten tragischen Verstrickungen als  
Prinzipien im Leben werden erstmals formuliert

Sophokles stellt das (ungebrochene) Wirken unbewußter (traumatischer Kräfte) durch drei  
Generationen dar (Laios – Ödipus – Antigone) (Eteokles, Polyneikes)

*WOLFHARD H. KÖNIG*  
*Dipl.-Psych. et math.*  
*Psychoanalytiker (DPG)*  
*www.praxis-koenig.de*

*81377 München*  
*Ettalstr.13*  
*Tel 089/ 71 52 70*  
*Fax 089/ 71 15 78*  
*Info@Praxis-Koenig.de*

## Der Weg zur Psychoanalyse

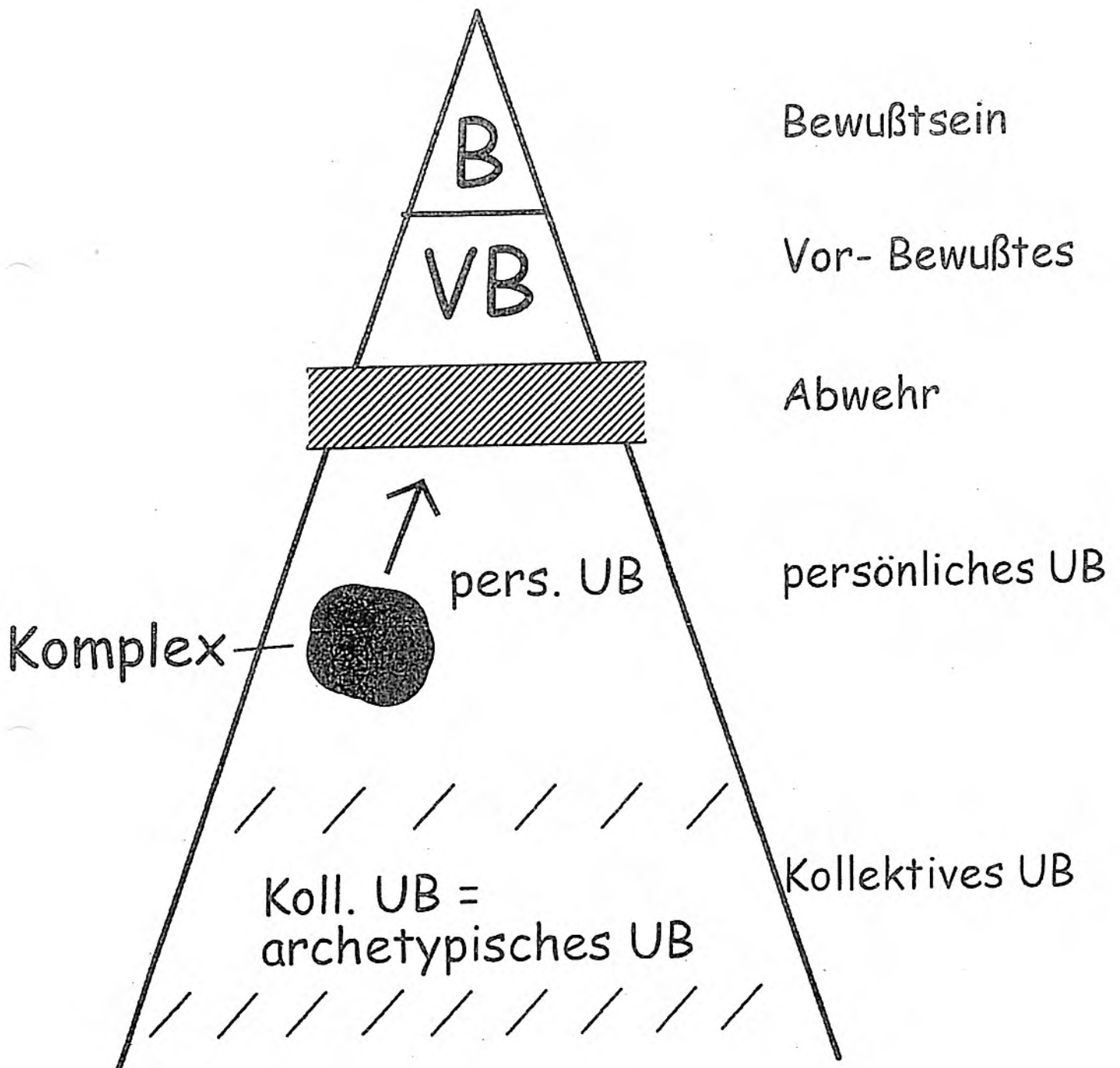
1. Um die Mitte des 18. Jh. Wird die Hysterie epidemisch  
Hysterische Lähmungen, hysterische Blindheit und Taubheit, hysterische Anästhesie, hysterische Amnesien und Anfälle greifen um sich  
Die Medizin hat weder eine Ätiologie (Ursache) noch eine Therapie...
2. Charcot in Paris mit Hypnose und Kraepelin in München (z.B. Übereinkommungsverfahren) haben wenig Erfolg
3. Josef Breuer behandelt in Wien der Pat. Anna O., erfinden die „Redekur“, die zur „Katharsis“ (Begriff aus dem griechischen Theater) führt, aber nicht nachhaltig wirkt...
4. Freuds erste Analyse mit der Pat. Elisabeth von R. (1892)  
Elisabeth kommt mit Schmerzen in beiden Oberschenkeln, sitzt zeitweise im Rollstuhl

der Gesprächsprozess ergibt eine besondere Bindung/Verstrickung mit dem Vater  
E. darf sich nicht in einen jungen Mann verlieben  
verliebt sich aber nach dem Tod des Vaters in den Schwager  
sitzt nach dem Tod der Schwester („Jetzt ist er frei“) im Rollstuhl

Nach der bewussten Einsicht in die Zusammenhänge sind die körperlichen Symptome verschwunden (Abfuhr ins Somatische)  
aber die Durcharbeitung der Familiengeschichte beginnt erst: die Idealisierung des Vaters, die Entwertung der Mutter, die Bevorzugung vor den Schwestern...

Freud: Erinnern – Wiederholen – Durcharbeiten  
der Dreischritt der Psychoanalyse

# Skizze 1



# Struktur-Modell (Freud 1923)

Das Ich und das Es

